



Aktuelle Förderungen: Gebäudehülle – Heizungstausch

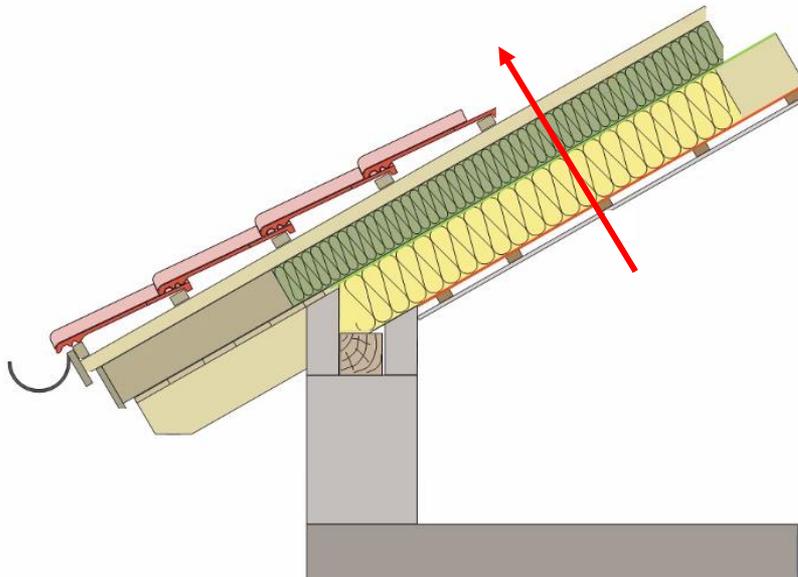
PETRA GOSCHENHOFER



Dipl.-Ing. (FH) Gebäudetechnik /-klimatik
Energieberaterin für Wohn- und
Nichtwohngebäude
Energie-Effizienzhaus-Expertin
Zertifizierte Passivhausplanerin
BNK-Auditorin, Nachhaltigkeitsberaterin



DACHDÄMMUNG

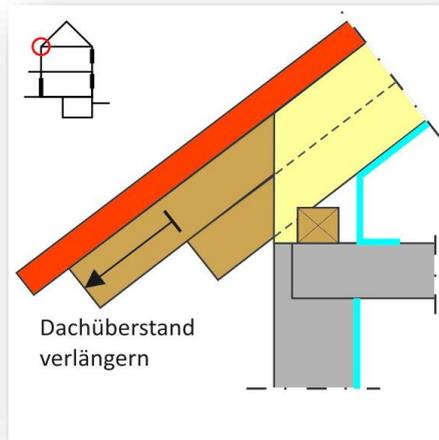


Anforderung für die
BAFA-Förderung
Einzelmaßnahmen:

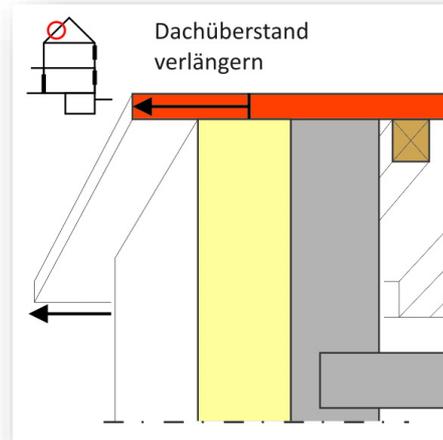
U-Wert 0,14 W/m²K



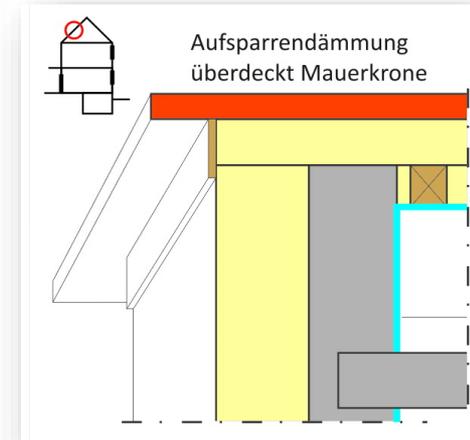
DACHDÄMMUNG



Dachüberstand verlängern



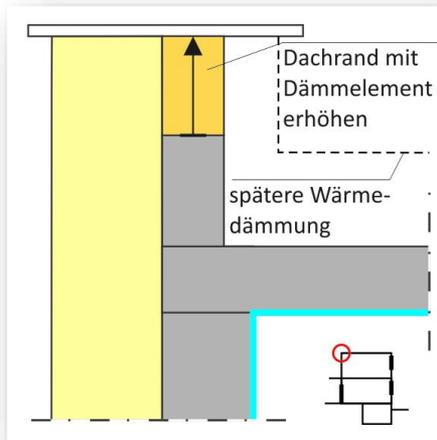
Dachüberstand verlängern



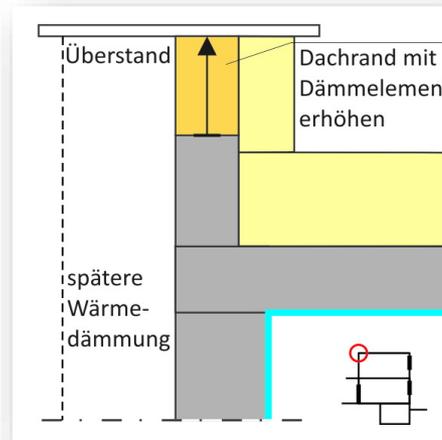
Überdämmung der Mauerkrone



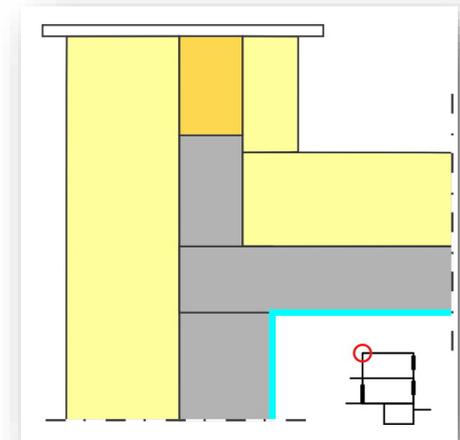
DACHDÄMMUNG - Flachdach



Attika erhöhen

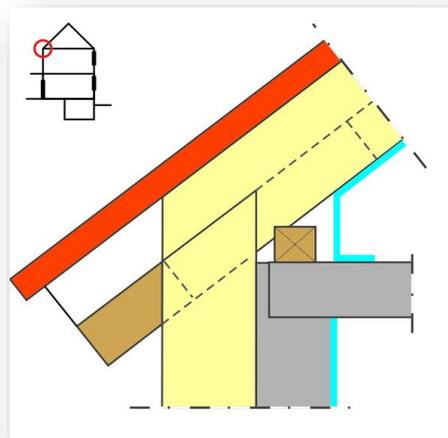


Überstand verlängern

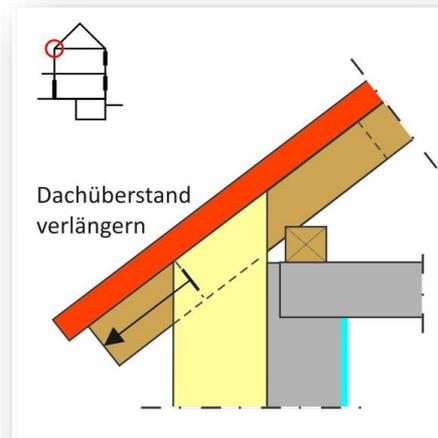


Überdämmung der Attika

Außenwanddämmung Dachbereich - Beispiele

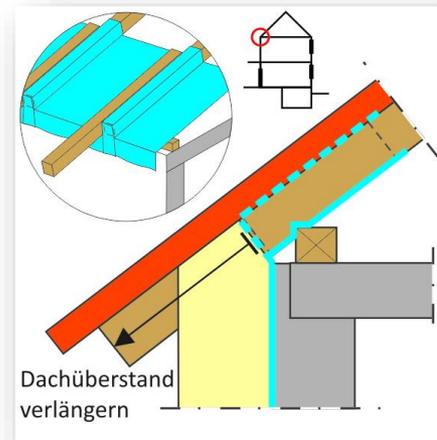
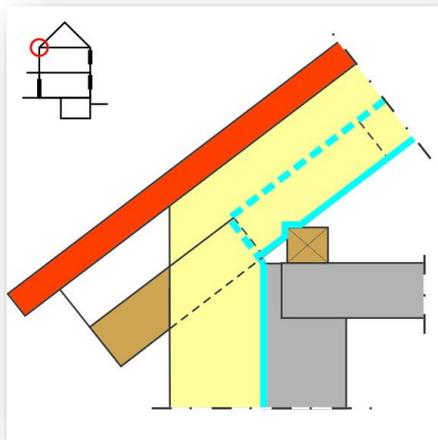


Außendämmung mit
Anschluss an
Dachdämmung



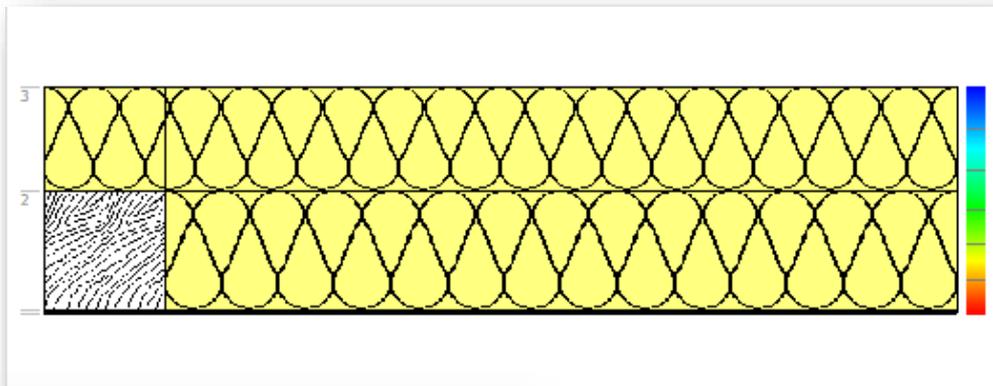
Außendämmung
ohne Dachdämmung

Außenwanddämmung Dachbereich - Beispiele



Anschluss luftdichte Ebene / Dampfbremse

DACHDÄMMUNG - Beispiel



Schichtenaufbau (von warm nach kalt)

Nr.	Bezeichnung	d (cm)	λ	R	μ_1	μ_2	ρ	c_p
1	PP-Folien Dicke	0,40	0,300	0,013	1000,00	1000,00	100	1,50
2	13,3%: Konstru	16,00	0,130	1,231	20,00	50,00	500	1,60
	86,7%: Mineral.		0,035	4,571	1,00	1,00	60	1,00
3	Holzfaserdämmpl	14,00	0,042	3,333	5,00	5,00	290	2,10

Richtung des Wärmestroms: nach oben (über 30°)

angrenzend an: Außenluft

Wärmedurchlasswiderstand R_s : 6,963 m²K/W

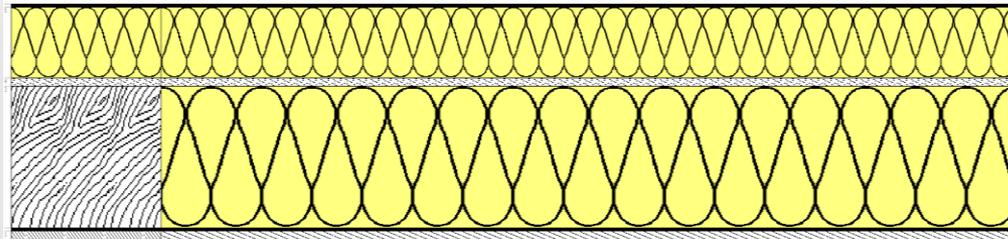
Wärmeübergangswiderstand innen R_{si} : 0,100 m²K/W

Wärmeübergangswiderstand außen R_{se} : 0,040 m²K/W

U-Wert 0,141 W/m²K

Aufdachdämmung mit HFD

DACHDÄMMUNG - Beispiel



Schichtenaufbau (von warm nach kalt)

Nr.	Bezeichnung	d (cm)	λ	R	μ_1	μ_2	ρ	c_p
1	Gipskartonplatten (DIN 18180)	1,25	0,250	0,050	8,00	8,00	900	1,00
2	PP-Folien Dicke > 0,05 mm	0,40	0,300	0,013	1000,00	1000,00	100	1,50
3	14,9%: Konstruktionsholz (DIN 12524 - 500 kg/m ³)	20,00	0,130	1,538	20,00	50,00	500	1,60
	85,1%: Mineral. und pflanzl. Faserdämmstoff (WLG 035)		0,035	5,714	1,00	1,00	60	1,00
4	Konstruktionsholz (DIN 12524 - 500 kg/m ³)	1,20	0,130	0,092	20,00	50,00	500	1,60
5	PUR/PIR-Hartschaum (DIN 13165 - WLG 028 >= 80mm)	10,00	0,028	3,571	40,00	200,00	30	1,00
6	Kunststoff-Dachbahn PIB (DIN 16731)	0,40	0,200	0,020	0000,00	0000,00	700	1,50

Richtung des Wärmestroms: nach oben (über 30°)

angrenzend an: Außenluft

Wärmedurchlasswiderstand R_i: 8,145 m²K/W

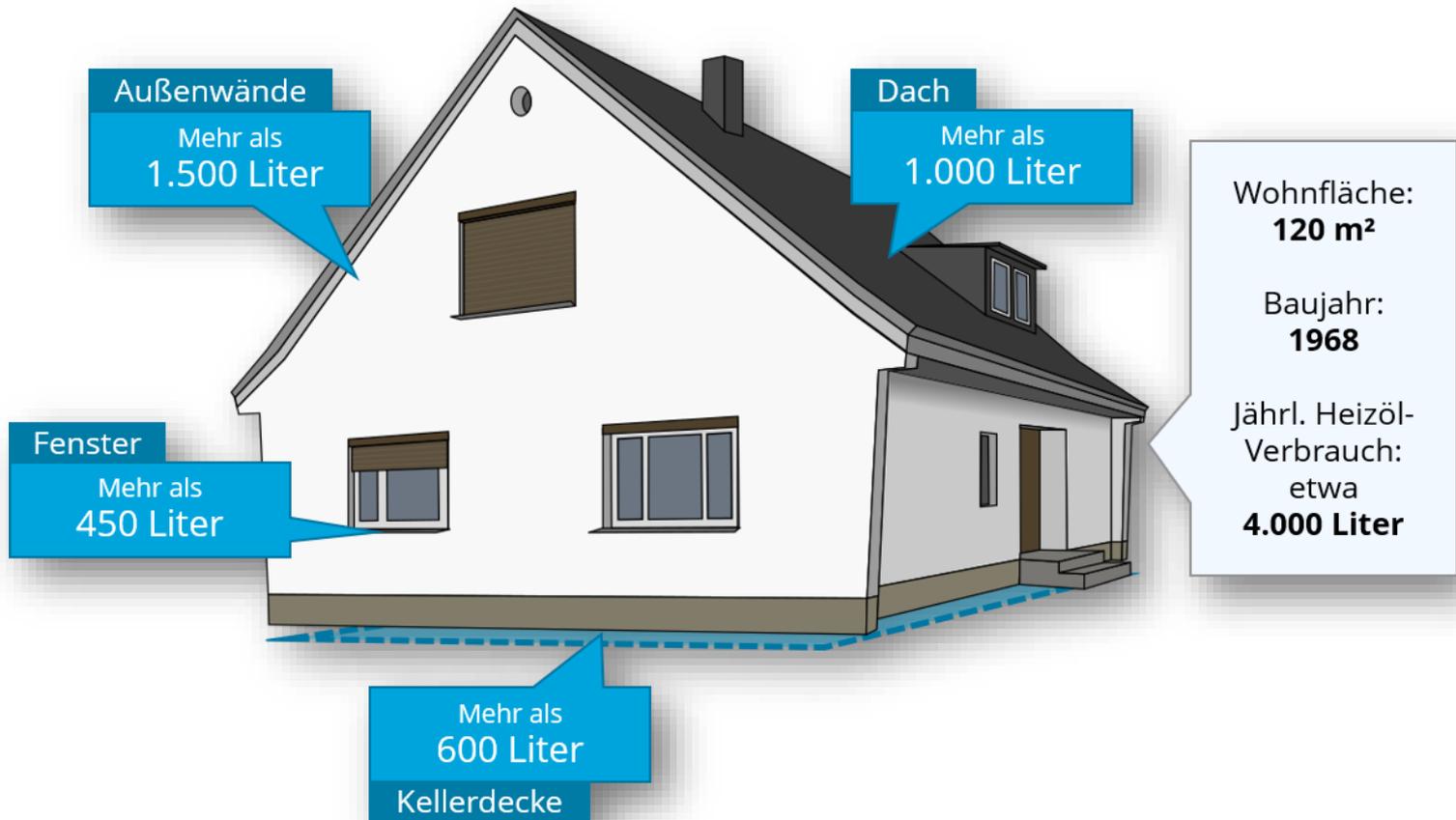
Wärmeübergangswiderstand innen R_{si}: 0,100 m²K/W

Wärmeübergangswiderstand außen R_{se}: 0,040 m²K/W

U-Wert 0,121 W/m²K

Aufdachdämmung mit PUR

EINSPARUNG - GEBÄUDEHÜLLE

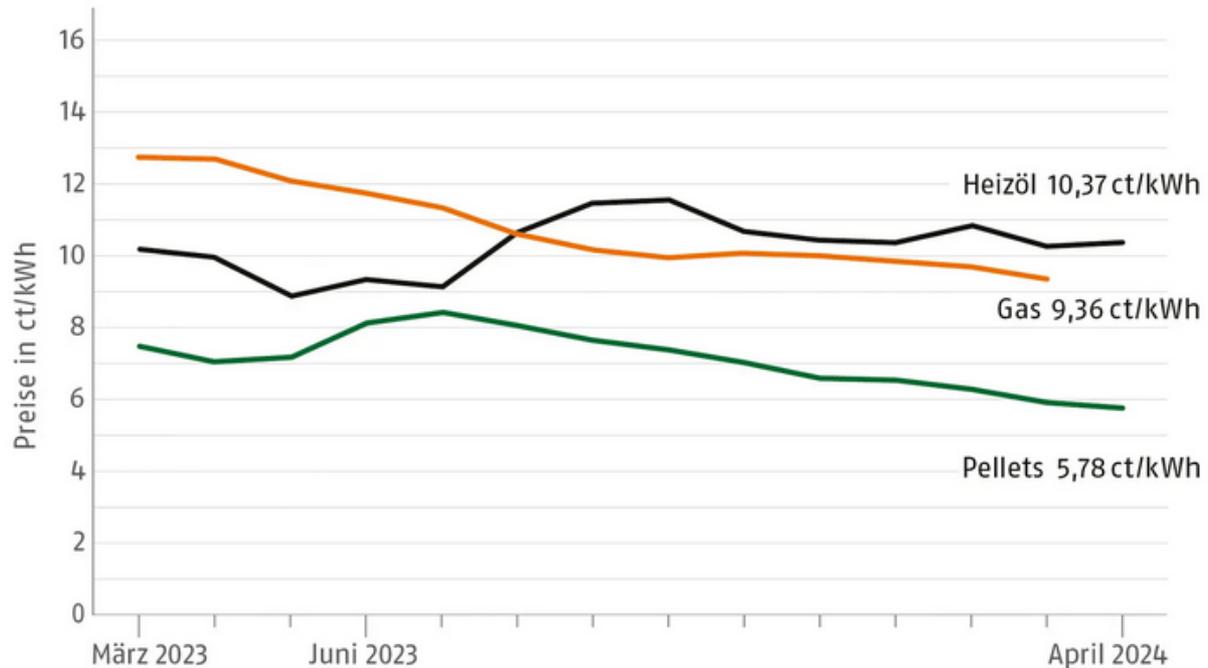


Zukunft zuhause

ENERGIEKOSTEN



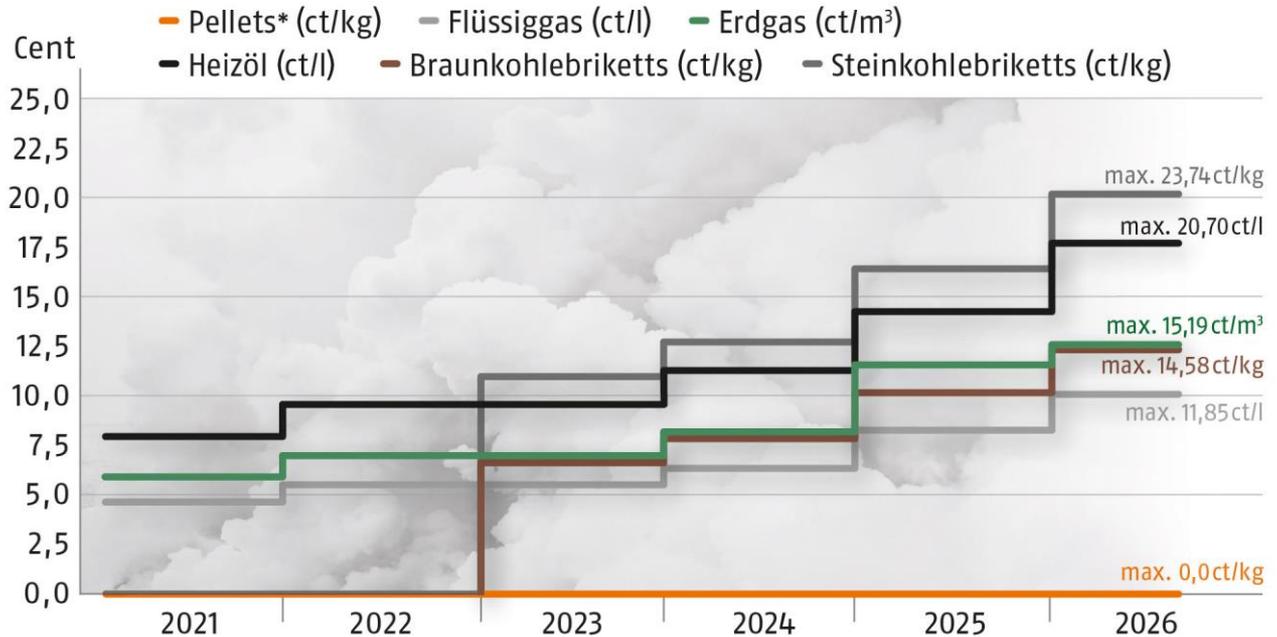
Brennstoffkosten in Deutschland



Basis: Verbraucherpreise für die Abnahme von 33.540 kWh Gas (Ho), 3.000 l Heizöl EL (Hu: 10 kWh/l) bzw. 6 t Pellets ENplus A1 (Hu: 5 kWh/kg, inkl. MwSt. und sonstige Kosten). **Quellen:** Deutsches Pelletinstitut GmbH, Brennstoffspiegel (Heizöl- und Erdgaspreise), esyoil (Heizölpreise)
© Deutsches Pelletinstitut GmbH. Stand April 2024
© Deutsches Pelletinstitut, lizenziert unter CC BY-NC-ND 4.0

ENERGIEKOSTEN

Erhöhung der Brennstoffkosten durch CO₂-Preis



*Der CO₂-Preis beträgt für alle Holzbrennstoffe 0€. **Berechnung** auf Basis des Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG), des Referentenentwurfs für die Berichterstattungsverordnung 2030 (EBeV 2030) und der Heizkostenverordnung sowie aufgrund von Branchenverbandsangaben (Dichte von Flüssiggas, Heizwert von Erdgas). Alle Angaben inkl. MwSt.
© Deutsches Pelletinstitut GmbH Stand: Januar 2023

25€/Tonne CO₂

45€/Tonne CO₂

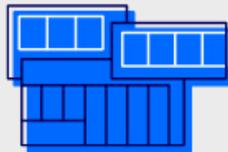
85€/Tonne CO₂

GEG 2024 – „Heizungsgesetz“

KLIMAFREUNDLICHES HEIZEN: DAS GILT AB 1. JANUAR 2024 *

NEUBAU

Bauantrag ab dem
1. Januar 2024



IM NEUBAUGEBIET

Heizung mit mindestens **65 Prozent**
Erneuerbaren Energien



AUSSERHALB EINES NEUBAUGEBIETES

Heizung mit mindestens **65 Prozent**
Erneuerbaren Energien frühestens ab **2026**

BESTAND



HEIZUNG FUNKTIONIERT ODER LÄSST SICH REPARIEREN

Kein Heizungstausch vorgeschrieben



HEIZUNG IST KAPUTT - KEINE REPARATUR MÖGLICH

Es gelten pragmatische **Übergangslösungen**.*

Bereits **jetzt** auf Heizung mit **Erneuerbaren Energien**
umsteigen und Förderung nutzen.

*Diese Grafik bietet einen ersten Überblick. Informieren Sie sich über Ausnahmen und Übergangsregelungen. Mehr: energiewechsel.de/geg

Quelle: BMWK, Stand 09/2023

www.energiewechsel.de



14.05.2024

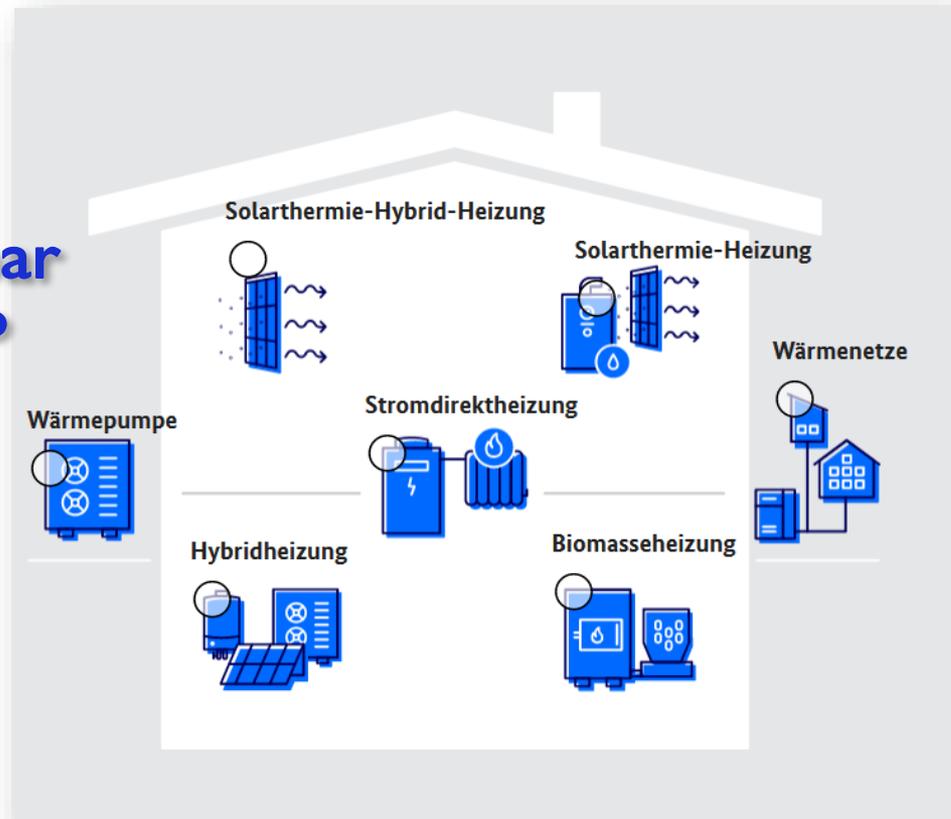


DIPL.-ING. (FH) PETRA GOSCHENHOFER



GEG 2024 – Heizung im Bestand

65%
erneuerbar
mit KWP



15% ab 2029
30% ab 2035
60% ab 2040
erneuerbar
ohne KWP

Für alle gilt 100% ab 2045

www.energiewechsel.de

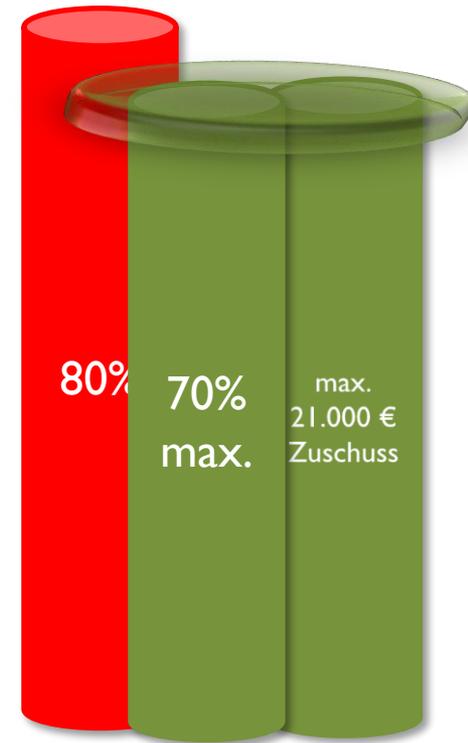
FÖRDERUNG BAFA BESTAND – Heizungstausch 2024



20%
Klima-
Geschwindigkeitsbonus

30%
Bonus für selbstnutzende
Eigentümer mit bis
zu 40.000 € zu
versteuerndem
Haushaltseinkommen

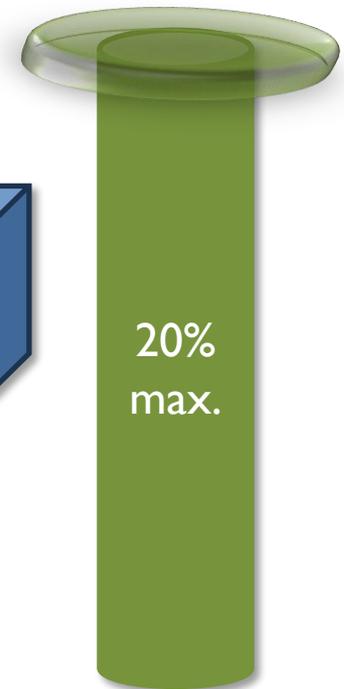
30%
Grundförderung



FÖRDERUNG BAFA BESTAND – Gebäudehülle 2024



max. förderfähige Investitionskosten
30.000 € ohne ISFP
60.000 € mit ISFP



FÖRDERUNG BAFA BESTAND – Gebäudehülle und Heizungstausch 2024



Einzelmaßnahmen

max. förderfähige Investitionskosten
60.000 € ohne ISFP
90.000 € mit ISFP
pro Kalenderjahr

FÖRDERUNG BAFA BESTAND – Gebäudehülle und Heizungstausch 2024



Förderübersicht: Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen (BEG EM)

Im Einzelnen gelten die nachfolgend genannten Prozentsätze mit einer Obergrenze von 70 Prozent.

Durchführer	Richtlinien-Nr.	Einzelmaßnahme	Grundförder-satz	ISFP-Bonus	Effizienz-Bonus	Klima-geschwindig-keits-Bonus ²	Einkommens-Bonus	Fachplanung und Bau-begleitung
BAFA	5.1	Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle	15 %	5 %	–	–	–	50 %
BAFA	5.2	Anlagentechnik (außer Heizung)	15 %	5 %	–	–	–	50 %
	5.3	Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)						
KfW	a)	Solarthermische Anlagen	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	b)	Biomasseheizungen ¹	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	c)	Elektrisch angetriebene Wärmepumpen	30 %	–	5 %	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	d)	Brennstoffzellenheizungen	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	e)	Wasserstofffähige Heizungen (Investitionsmehrausgaben)	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	f)	Innovative Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer Energien	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
BAFA	g)	Errichtung, Umbau, Erweiterung eines Gebäudenetzes ¹	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	h)	Anschluss an ein Gebäudenetz	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	i)	Anschluss an ein Wärmenetz	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
	5.4	Heizungsoptimierung						
BAFA	a)	Maßnahmen zur Verbesserung der Anlageneffizienz	15 %	5 %	–	–	–	50 %
BAFA	b)	Maßnahmen zur Emissionsminderung von Biomasseheizungen	50 %	–	–	–	–	50 %

¹ Bei Biomasseheizungen wird bei Einhaltung eines Emissionsgrenzwert für Staub von 2,5 mg/m³ ein zusätzlicher pauschaler Zuschlag in Höhe von 2.500 Euro gemäß Nummer 8.4.6 gewährt.

² Der Klimaschwindigkeits-Bonus reduziert sich gestaffelt gemäß Nummer 8.4.4. und wird ausschließlich selbstnutzenden Eigentümern gewährt. Bis 31. Dezember 2028 gilt ein Bonusatz von 20 Prozent.

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz (CC BY-ND4.0)

Stand: 1. Januar 2024



14.05.2024



DIPL.-ING. (FH) PETRA GOSCHENHOFER



FÖRDERUNG BAFA BESTAND – Gebäudehülle und Heizungstausch 2024



Ergänzungskredit

ab 0,01%

Nur für selbstnutzende Hauseigentümer mit
einem zu versteuernden
Haushaltseinkommen von max. 90.000 €
max. 120.000 € pro WE

FÖRDERUNG KFW BESTAND - Effizienzhaus



Effizienzhausklasse	Fördersatz in %	Förderhöchstbetrag	max. Kreditbetrag
Denkmal	5%	6.000 €	120.000 €
Denkmal EE	10%	15.000 €	150.000 €
EH 85	5%	6.000 €	120.000 €
EH 85 EE	10%	15.000 €	150.000 €
EH 70	10%	12.000 €	120.000 €
EH 70 EE	15%*	22.500 €	150.000 €
EH 55	15%*	18.000 €	120.000 €
EH 55 EE	20%*	30.000 €	150.000 €
EH 40	20%*	24.000 €	120.000 €
EH 40 EE	25%*	37.500 €	150.000 €

*) Bonus für Worst Performance Building (WPB) 10% (Gebäude älter als 1957 mind. 75% AW energetisch nicht saniert)

**) Bonus für serielles Sanieren 15% für EH KfW 55 und 40

***) Kombination WPB und SS 20%

ab 2,15%

FÖRDERUNG Energieberatung - BAFA

individueller Sanierungsfahrplan (iSFP)



¹ Die angegebenen Investitionskosten beruhen auf einem Kostenüberschlag zum Zeitpunkt der Erstellung des Sanierungsfahrplans. Es handelt sich hierbei nicht um eine Kostenvorgabe nach DIN 276. Zu den tatsächlichen Ausführungskosten können Abweichungen auftreten. Vor Ausführung sind konkrete Angebote von Fachfirmen einzuholen.

² Die Förderbeträge wurden anhand der Konditionen der zum Zeitpunkt der Erstellung des iSFP geltenden Förderprogramme berechnet und sind rein informativ. Es besteht kein Anspruch auf die genannte Förderhöhe. Fördermöglichkeiten können zum Umsetzungszeitpunkt höher oder niedriger ausfallen, daher bitte zum Umsetzungszeitpunkt nochmals prüfen.

³ Die Energiekosten wurden mit heutigen Energiepreisen und anhand des erwarteten Endenergieverbrauchs nach Umsetzung des jeweiligen Maßnahmenpakets berechnet. In der Langfristperspektive können Energiepreise schwanken.

FÖRDERUNG Energieberatung - BAFA

individueller Sanierungsfahrplan (iSFP)

Zielgruppen:

- Eigentümer von Wohngebäuden
- Wohnungseigentümergeinschaften
- Nießbrauchberechtigte
- Mieter/Pächter

Fördervoraussetzung

- Standort Deutschland
- Bauantrag für das Wohngebäude liegt mindestens zehn Jahre zurück
- überwiegend Wohngebäude

Förderhöhe

- max. 1.300 € für Ein- und Zweifamilienhäuser
- max. 1.700 € ab drei Wohneinheiten



© goodluz/Shutterstock.com



FÖRDERGELDER DER STADT NEUBURG

Zuschuss (Stand Januar 2024)

Solaranlagen	300 € / 800 €
PV-Anlagen mit Batteriespeicher	max. 800 €
Biomasse / Pelletheizung	300 €
Regenwasserrückgewinnung	500 €
Nahwärmenetz	500 €
Wärmepumpen	500 bis 1.000 €
Lüftungsanlage mit WRG	300 €; 800 €
Errichtung Passivhaus; Plusenergiehaus	3.000 €
Dämmung von Dach und Außenwänden	700 € / 1.000 €
Öko-Bonus für nachwachsende Füllstoffe	500 €
Fenstertausch	500 €
Kombibonus Fenster- und Fenstertausch	500 €
Energieberatung vor Baubeginn	--- €
Bürgersolarkraftwerk	300 €
Kombibonus PV-Anlage und E-Auto	500 €
Öko-Bonus-Strom	100 €
PV-Balkonanlage	70 €
E-Roller	250 €
Lastenfahrräder / Fahrradanhänger	400 € / 200 € / 50 €
Energiesparende Haushaltsgeräte	100 €

solange Fördertopf gefüllt ist!



14.05.2024



DIPL.-ING. (FH) PETRA GOSCHENHOFER



FÖRDERGELDER DER STADT SCHROBENHAUSEN

Zuschuss Invest 21 (Stand Januar 2024)

max. Fördersumme

Energieberatung vor Ort

Kombibonus PV und Batteriespeicher

Dämmung AW

Dämmung Dach, oberste GD

Dämmung Boden/Kellerdecke

Fenstertausch

Heizungstausch auf Biomasse

Heizungstausch Wärmepumpe

Regenwasserrückgewinnung

Lüftungsanlage mit WRG zentral

Lüftungsanlage mit WRG dezentral

Holzbau

Lastenfahrräder / E-Lastenfahrräder

Energiesparende Kühl- und Gefriergeräte

Gründächer

4.000 € / pro Antragsteller und Objekt

300 € nicht mit iSFP kumulierbar

100 € / kWh

900 € max.

500 € max.

500 € max.

500 € max.

500 € / Wohneinheit

750 € / Wohneinheit

500 € / Haus

500 € / Wohneinheit

50 € pro Gerät

1.500 € / Wohneinheit

300 € / 500 €

70 € / Gerät

400 € / Dachfläche



AUSBLICK

- ✓ Regenerative Energien sind bei Neubauten und Heizungstausch Pflicht!
- ✓ Verschärfung der Standardgrenzwerte für Neubau (GEG 2024)
- ✓ Nachweispflichten über Durchführung regelkonformer Sanierungen und Neubauten – Qualitätssicherheit!
- ✓ Die Energiepreissteigerung ist prognostiziert!
- ✓ **Klimaziele müssen eingehalten werden!**
 - ✓ **Energieverbrauch in den Gebäuden senken**
 - ✓ **Erneuerbare Energien einsetzen**
- ✓ www.energiewechsel.de, www.kfw.de, www.bafa.de

Vielen Dank fürs Zuhören...

